



# Hannah-Arendt-Gymnasium Lengerich



**A. Heitmann, Schulleiterin**

Hannah-Arendt-Gymnasium, Bahnhofstraße 110, 49525 Lengerich

Fernruf: 05481/82051 Fax: 05481/82052  
E-mail: hannah-arendt-gymnasium@web.de  
Internet: www.hag-lengerich.de

September 2012 – Ausgabe 19

## Schulnachrichten des Hannah-Arendt-Gymnasiums Schulnachrichten – aktuelle Elterninformation

### Liebe Eltern,

zu Beginn des Schuljahres 2012/13 begrüße ich Sie ganz herzlich als neue Schulleiterin des Hannah-Arendt-Gymnasiums. Ich freue mich sehr, dass ich diese verantwortungsvolle Tätigkeit ausüben darf und versichere Ihnen, alles mir Mögliche dazu beizutragen, dass unsere Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen und Kollegen und besonders auch Sie als Eltern sich mit der gemeinsamen Zielsetzung, das HAG als modernes Gymnasium mit seinem spezifischen Profil weiterzuentwickeln, identifizieren können. Mir ist daran gelegen, die gemeinsame Arbeit für unsere Schule im Dialog mit Ihnen transparent und offen zu gestalten.

### Personalsituation

Durch die Veränderungen in der Schulleitung wurde es erforderlich, die vakant gewordene Stelle des stellvertretenden Schulleiters – zunächst kommissarisch – neu zu besetzen. In Abstimmung mit der Bezirksregierung hat sich Herr Studiendirektor Wolfgang Monka bereit gefunden, neben seiner Funktion als Mittelstufenkoordinator die-

se Aufgabe zu übernehmen.

Am Ende des Schuljahres 2011/12 wurden neben unserem ehemaligen Schulleiter Ulrich Netkowski folgende Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand verabschiedet: Frau Heide Seipelt-Höhn (Biologie/ Erdkunde/evang. Religion) und Herr Berend Riekema (evang. Religion/ Sport).

Zu Beginn des Schuljahres 2012/13 konnten wir drei neue Planstellen besetzen: Als neue Kolleginnen und Kollegen begrüßen wir Frau Kathrin Palnau (Englisch/ Geschichte), Herrn Keno Hofmayer (Sport/Chemie) und Herrn Jens-Torben Küster (Deutsch/Geschichte), der bereits als Referendar am HAG tätig war. Frau Kathrin Hausfeld (Mathematik/Physik) nimmt mit 10 Stunden (Teilzeit in Elternzeit) ihre Tätigkeit am HAG wieder auf. Nach sechsjähriger Tätigkeit in Ulanbator/Mongolei als Fachbearbeiterin und Koordinatorin für Deutsch als Fremdsprache im Auftrage des Bundesverwaltungsamtes für das Auslandschulwesen kehrte Frau Anne Schulte-Hillen an das HAG zurück. Sie unterrichtet die Fächer Erdkunde und Biologie.

Auf Grund der genannten Pensionierungen, des Weggangs von Frau Dr. Ramona Wesselmann, der sich derzeit in Elternzeit befindenden Kolleginnen Frau Sina Brüggennolte, Frau Katja Richter (ehemals Stockmeier) und Frau Kerstin Philipzen war es erforderlich, zur Gewährleistung des aktuellen Unterrichtsbedarfs vier weitere Kolleginnen und Kollegen mit befristeten Verträgen einzustellen: Folgende Damen und Herren verstärken unser Team: Maike Böttger (Sport), Bastian Einck (Sport/Deutsch), Rolf Hüttemann (Sport) und Andreas Ketonis (Physik).

Herr Pastor Bethlehem ist mit vier Stunden an das HAG abgeordnet worden. Er unterrichtet evangelische Religion.

Die Fremdsprachenassistentin Katie Melony unterstützt in diesem Schuljahr die Kolleginnen und Kollegen der Fachkonferenz Englisch.

### Anmeldungen/Statistik

Das Hannah-Arendt-Gymnasium startet mit aktuell 878 Schülerinnen und Schülern in das neue Schuljahr. Wie in den letzten Jahren konnten mit 104 Neuanmeldungen für die

Jahrgangsstufe 5 vier Eingangsklassen gebildet werden. Auch in diesem Jahr bildet die 5a traditionell die Bläserklasse.

15 Schülerinnen und Schüler anderer Schulformen wurden in die Einführungsphase (EF) der Oberstufe aufgenommen.

Infolge des Übergangs von G9 zu G8 und der daraus erwachsenen Doppeljahrgangsstufe Q2/13 besuchen aktuell 397 Schülerinnen und Schüler die Oberstufe (Sek.II), 483 sind es in der Sek.I.

### **Unterrichtsversorgung/ Raumsituation**

Auf Grund der hohen Schülerzahl und des erforderlichen Kursangebots in der Oberstufe ist das Gebäude des Gymnasium räumlich komplett ausgelastet. Auch bisher nur bedingt eingesetzte Bereiche müssen in diesem Schuljahr als Kurs- und Klassenräume genutzt werden, so z.B. die „Galerie“ im Osttrakt der Pausenhalle. Außerdem belegt das HAG an allen Wochentagen fast durchgängig einen Schulungsraum der nahe gelegenen Volkshochschule. Aktuell werden im Osttrakt neue Fenster eingebaut, wodurch zusätzliche Engpässe entstehen. Äußerst stark frequentiert sind die zur Verfügung stehenden Sportstätten, da sich im Augenblick allein vier Jahrgangsstufen in der Oberstufe befinden und auch andere Schulen die Dreifachhalle nutzen.

Die Fachschaft Latein erhält im Kellergeschoss einen eigenen Fachraum (ehemals Mathematik II), der mit einem Beamer und erforderlicher Verdunklungsmöglichkeit ausgestattet wird.

Der Nebenbereich der Schülerbücherei wird um-

gestaltet und wird von der SV als Büro sowie von der „Mathematik-Werkstatt“ als Übungsraum und für die Mathesprechstunde genutzt.

Die Umbauarbeiten für die Doppelnutzung des Sportumkleideraums (Damen) als Schulsanitätsraum werden in Kürze abgeschlossen, so dass das Projekt „Ausbildung / Einsatz von Schülerinnen und Schülern als Schulsanitäter“ in Angriff genommen werden kann.

### **Unterrichtsversorgung**

Durch die recht gute personelle Ausstattung und sinnvolle organisatorische Maßnahmen sind im ersten Halbjahr des Schuljahres kaum Unterrichtskürzungen erforderlich:

Der Kombikurs Musik (Q2/13) wird auf Grund der geringen Teilnehmerzahl (8) zwei- statt dreistündig erteilt, ebenfalls EF/Latein (8) sowie wegen der beschriebenen Hallensituation Sport Q2/13.

Im November werden dem HAG zehn neue Referendare zugeteilt, die ab Februar 2013 im Rahmen des bedarfsdeckenden Unterrichts (BDU) eingesetzt werden und somit dazu beitragen, die Unterrichtsversorgung sicherzustellen.

In Abstimmung mit dem Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung in Rheine sind einige der aktuellen Referendare, die bis Februar 2013 an der Schule sind und in den nächsten Wochen ihr 2. Staatsexamen ablegen werden, in verschiedenen Fächern eingesetzt.

### **Erprobungsstufe**

Das pädagogische Konzept des HAG ist darauf ausgerichtet, den Übergang von der Grundschule zum

Gymnasium möglichst entspannt, aber auch effektiv zu gestalten. Nach der umfassenden Einführungsphase in den ersten Schulwochen sind die Kinder inzwischen bei uns „angekommen“, so dass sich die Schülerinnen und Schüler insgesamt schon recht gut zurechtfinden und sich auf den normalen Unterrichtsbetrieb und das „Schulleben“ am HAG eingestellt haben.

Ein außergewöhnliches Erlebnis waren die pädagogischen Tage in Tecklenburg, die von allen Beteiligten als besonders gewinnbringend beurteilt werden. Der Einsatz der Klassenlehrerteams und die hervorragende Arbeit der begleitenden Patenschülerinnen und Patenschüler haben ganz wesentlich dazu beigetragen, aber auch die Offenheit und Bereitschaft der neuen Fünftklässler, sich auf die für sie neue Situation einzulassen, miteinander aktiv zu sein, Spaß zu haben und durch das gegenseitige Kennenlernen eine gute Basis für die zukünftige Klassengemeinschaft zu schaffen.

In Erinnerung wird sicherlich die Nachtwanderung bleiben, bei der die Patenschülerinnen und -schüler sich ganz besondere, gruselige „Highlights“ ausgedacht haben. Man denke nur an den eindrucksvollen Anblick des über dem Weg schwebenden Gespenstes (Jule Groppe), was schon allein sportlich betrachtet eine Höchstleistung darstellt.

### **Schule am Nachmittag**

Das Programm mit aktuell 157 Anmeldungen startete am Montag, 10. September. Mit aller Bescheidenheit dürfen wir feststellen, dass es sich bei diesem immer

stärker nachgefragten Angebot unserer Schule um etwas ganz Besonderes handelt, das hinsichtlich Konzeption und Umfang des Angebots im näheren schulischen Umfeld seines Gleichen sucht, vor allem wenn man bedenkt, dass unser Gymnasium offiziell nicht als Ganztagschule geführt wird.

Wir bieten Eltern der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 - 7 die Möglichkeit, ihre Kinder montags bis donnerstags bis zu vier Tage in der Woche von 13.30 – 15.45 Uhr für ein verlässliches Betreuungsangebot anzumelden. In diesem Schuljahr sind Jonglieren und Plattdeutsch neu im Programm. Bisherige AGs wie Reiten, kreative Freizeitgestaltung, Schach, Experimentieren, Aquaristik, Drechseln und Werken sowie künstlerisches Gestalten werden ebenfalls angeboten.

Das Lese-Rechtschreib-Training in Zusammenarbeit mit dem Lernserver der Universität Münster beginnt im Oktober. Das Basistraining Deutsch ist ein Angebot für Schülerinnen und Schüler der Klassen 6/7 und findet vierzehntägig (Doppelstunde) statt.

Die „Schule am Nachmittag“ bietet den Eltern und angemeldeten Kindern ein optimales Betreuungs- und Förderangebot, zumal sich das HAG dazu verpflichtet, auch bei Erkrankung eines Mitarbeiters die Betreuung bis 15.45 Uhr sicherzustellen. Daher ist es unbedingt erforderlich, dass die Eltern ihr Kind bei Erkrankung oder Verhinderung offiziell abmelden, damit die Schule von ihrer Aufsichtspflicht entbunden ist.

### **Mittelstufe – pädagog. Programm**

In der zweiten Schulwoche fanden die dreitägigen Klassenfahrten der Jahrgangsstufe 7 nach Bad Zwischenahn und - als neuem Ziel - zur von Bad Zwischenahn ca. 20 km entfernten Jugendherberge an der Thuelsfelder Tal Sperre statt. Das durchweg gute Wetter, ein vielfältiges Programm und das harmonische Miteinander aller Beteiligten trugen zum Gelingen der Fahrten bei.

Im Oktober finden die pädagogischen Tage der Jahrgangsstufe 8 in der CAJ-Werkstatt in Saerbeck statt.

### **Fördern- und Fordern in der Mittelstufe**

In der Jahrgangsstufe 7 erhalten alle Schülerinnen und Schüler einmal wöchentlich jeweils 45 Minuten Förderunterricht in den Fächern Deutsch und Mathematik. Dieser Unterricht wird von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern erteilt und findet direkt hintereinander im Rahmen einer Doppelstunde statt. Unterrichtet wird jeweils die Hälfte der Lerngruppe im Wechsel, so dass einzelne Förderschwerpunkte stärker berücksichtigt werden können.

### **„Komm-mit“ Programm**

Im Rahmen dieses Programms haben Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 und 9 die Möglichkeit, in den Fächern Englisch und Mathematik jeweils im Rahmen einer Doppelstunde (vierzehntägig) eine besondere Förderung in Anspruch zu nehmen. Sie werden von ihren Fachlehrern angesprochen und in Absprache mit den Eltern zur Teilnahme aufgefordert, um ihr Basiswissen in dem betreffenden Fach

zu erweitern und bessere Lernchancen zu erwerben.

### **Mathematik-Werkstatt Sprechstunde**

Jeweils donnerstags in der Zeit von 13.45 bis 15.15 Uhr bieten die Kolleginnen Frau Garcia Alonso und Frau Dr. Gesa Kämpf eine Mathematiksprechstunde im Nebenraum der Schülerbücherei an. Hier kann man ohne jegliche Verpflichtung spontan Hilfestellung bei mathematischen Fragestellungen und Problemen erhalten. Gleichzeitig bietet sich für fortgeschrittene Mathematiker die Gelegenheit, sich gezielt auf die Teilnahme an Wettbewerben (Mathematik-Olympiade) vorzubereiten.

Die Mathematik-Schülerakademie SAMMS findet vom 13.09.12 bis 15.09.12 in Münster statt. Hieran beteiligen sich Schülerinnen und Schüler mehrerer Jahrgänge der Sekundarstufe I.

### **Mittelstufe – Wahlpflichtbereich**

Nachdem im Zuge der Einführung von G8 der Wahlpflichtbereich von den Jahrgangsstufen 9 und 10 in die Klassen 8 und 9 verlegt wurde, beschäftigten sich in den vergangenen Jahren sowohl die beteiligten Fachkonferenzen als auch Schüler- und Elternvereine wiederholt mit der inhaltlichen Gestaltung des betreffenden Angebots. Auf der letzten thematisch gestalteten Schulpflegschaft befasste sich eine Arbeitsgruppe mit diesem Thema, und es gab mehrere Treffen von Kolleginnen und Kollegen, die Unterricht in Französisch, Spanisch und Latein erteilen. Nach der Genehmigung der erarbeiteten Neukonzeption durch die Schulkonferenz

wurde das Ergebnis den betroffenen Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern auf einem Informationsabend im Mai 2012 mitgeteilt. In einer Vorbefragung stellte sich heraus, dass Spanisch als dritte Fremdsprache auf große Resonanz stieß (über 20 Meldungen), dafür die beiden anderen Sprachen nicht bzw. nur vereinzelt gewählt wurden. Der für unser Schulprofil wichtige Bereich der schwerpunktübergreifenden Angebote wurde im Kern beibehalten (Erdkunde mit Geschichte, Medien und Informatik, Informatik mit Naturwissenschaften), in Teilbereichen der Informatik wurde allerdings eine Neuausrichtung im Blick auf „multimediales Präsentieren und Programmieren“ vorgenommen.

### **PISA-Erhebung**

Im Mai dieses Jahres nahmen zwei komplette 9. Klassen sowie 25 weitere, durch Los bestimmte fünfzehnjährige Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 9, EF und Q1 an der weltweiten Pisa-Erhebung 2012 teil. Der Test wurde an zwei Tagen überwiegend in Form von schriftlichen Aufgaben auf Arbeitsblättern, zum Teil aber auch an den Computern in unseren Informatikräumen durchgeführt. Die Ergebnisse gehen in die deutschlandweite Erhebung ein.

### **Lernstandserhebungen**

Die üblichen Lernstandserhebungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch in der Jahrgangsstufe 8 werden in diesem Schuljahr Ende Februar 2013 stattfinden. Genauere Informationen zu den Terminen, den inhaltlichen

Schwerpunkten und der Durchführung erhalten die beteiligten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern in schriftlicher Form im Dezember.

### **Einführungsphase (EF)**

Das Schülerbetriebspraktikum findet vom 24.09. - 05.10.2012 (zwei Wochen vor den Herbstferien) statt. Das HAG beteiligt sich an einem besonderen Angebot für Fahranfänger, zu dem alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10/EF der Lengericher Schulen eingeladen sind. Dieser Crash-Kurs findet am 11.12.2012 in der Gempthalle statt und wird von fachkundigem, auch psychologisch geschultem Personal der Kreispolizei durchgeführt.

### **Abitur 2013**

Der doppelte Abiturjahrgang erfordert besondere Vorbereitungen sowohl bei der Organisation der Abiturprüfungen als auch der Gestaltung der Entlassfeierlichkeiten.

Allein die Tatsache, dass doppelt so viele mündliche Abiturprüfungen im 4. Fach wie gewöhnlich durchgeführt werden müssen, stellt an die dafür erforderlichen Prüfungskommissionen besonders hohe Anforderungen. Sicherlich werden mehrere Tage (Nachmittage) erforderlich sein, um die Prüfungen ordnungsgemäß abzuwickeln.

Die Abiturkomitees, verantwortlich für die Verabschiedungsfeierlichkeiten, sind in die konkrete Planung eingetreten und werden dabei von der Schulleitung und externen Kräften eingehend beraten.

Die offizielle Verabschiedung der Abiturientia 2013 findet am 28.06.2013 in der

Gempthalle statt, ebenso der Abiturball am 29.6.2013

### **Berlinfahrt**

In dieser Woche nehmen alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen Q2 und 13 an der Fahrt zur politischen Bildung nach Berlin (12.-14.9.) teil. Sie werden von den LK-Lehrern begleitet. In Berlin erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm, das neben zentralen Veranstaltungen den einzelnen Gruppen auch individuelle Gestaltungsmöglichkeiten einräumt.

Viele Schülerinnen und Schüler werden die Chance nutzen, den Berlinaufenthalt auf eigene Verantwortung und Kosten am Wochenende zu verlängern.

### **Schüleraustausch**

Frau Uden und der ehemalige Schüler Stefan Schmiemann betreuen sechs Schülerinnen und Schüler des HAG während ihres Aufenthalts in New York, Washington und der Partnerstadt Wapakoneta.

Frau Reiter ist es gelungen, den Kontakt zu einer französischen Schule herzustellen, die an einem Austauschprogramm mit deutschen Schülerinnen und Schülern interessiert ist.

Besonders erfreulich ist es, dass vom 30.09.12 bis 05.10.12 eine Schülergruppe der Französischkurse aus der Q1, Q2 und 13 das Lyceé Diderot in Carvin bei Lille besucht. Frau Reiter und Frau Dr. Glanemann begleiten die Gruppe (21 Teilnehmer). Im Frühjahr 2013 werden die französischen Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften in Lengerich erwartet.

Traditionell sind die Schülerinnen und Schüler der

Jahrgangsstufe 9 Gastgeber der holländischen Partnerschule in Holten. Die holländische Gruppe wird vom 09.11. - 12.11.2013 bei uns sein. Herzlichen Dank im Voraus den Eltern für ihre Bereitschaft, einen holländischen Gast aufzunehmen.

### **Schulentwicklung**

Die Arbeit in der Schulentwicklung des HAG sieht vor, bereits umgesetzte Konzepte weiterzuführen und auf der Grundlage stetiger Evaluation zu verbessern, aber auch neue Akzente zu setzen, die das Profil unserer Schule schärfen.

Ein in diesem Schuljahr neu eingeführtes Profil ist die Durchführung bilingualer Module in den Biologiekursen der EF. Das bedeutet, dass ein spezielles Sachgebiet im 1. Quartal (Modul) auf Englisch (als Arbeitssprache) unterrichtet wird. Bei der Bewertung der erbrachten Leistungen steht vor allem das Fachwissen, danach die Sprachkenntnisse im Englischen im Mittelpunkt. Im 2. Quartal wird der Unterricht auf Deutsch weitergeführt und die vorgesehene Klausur in deutscher Sprache verfasst. Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler darin zu trainieren, fachwissenschaftliche Aspekte in englischer Sprache zu erörtern und auch mit englischer Fachliteratur umzugehen, wie es in vielen Bereichen gefordert wird.

Frau Groenewold als Englisch- und Biologielehrerin hat das Modul federführend erarbeitet. Sie und Herr Arends, der die erforderliche Qualifikation besitzt, führen die Module in ihren Kursen durch.

Vielleicht ist es in Zukunft möglich, auch in weiteren

Fächern bilinguale Module zu entwickeln.

### **Schüler- Coaching**

Ein umfassendes Projekt im begonnenen Schuljahr wird die Konzeption und Einrichtung eines Schülercoachings sein. Besonders ausgebildete Schülerinnen und Schüler der Oberstufe übernehmen eine vertraglich geregelte Patenschaft. Sie sollen Begleiter einzelner Schülerinnen und Schüler im schulischen Alltag sein, in einem festgelegten Umfang, etwa die Erledigung der Hausaufgaben und die Vorbereitung auf Klassenarbeiten, begleiten und auch Ansprechpartner in persönlichen Situationen sein.

### **Studien- und Berufsorientierung**

Nach erfolgreicher Durchführung des computergestützten Berufswahlverfahrens Berufsnavigator für die Jahrgangsstufe EF und der Einführung des Berufswahlpasses als neuem Baustein der Berufsorientierung in der Mittelstufe stehen im Herbst zwei zentrale Projekttag zur Berufsorientierung für die Jahrgangsstufe Q1 an. Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q1 findet am Montag, 31.10.12, der Studien- und Berufsorientierungstag (SBO-Tag) statt. Nach allgemeinen Informationen zu den Themenbereichen Studienplatzbewerbung, Studienfinanzierung und Auslandssemester am Vormittag erhalten die Schülerinnen und Schüler am Nachmittag durch Vorträge verschiedener Referenten aus unterschiedlichen Berufsfeldern einen Einblick in die Arbeitswelt. Die gewonnenen Erkenntnisse können die Schülerinnen und Schüler beim

gemeinsamen Besuch des Hochschultages der Universität Münster am Donnerstag, 08.11.12, vertiefen und sich über Studiengänge ihrer möglichen Wunschberufe informieren.

### **Schülerberatung am HAG**

In der SV-Sitzung vom September hat sich das seit einigen Jahren bestehende Schülerberatungsteam den Vertretern erneut in Erinnerung gerufen. Es unterstützt u. a. Schülerinnen und Schüler in persönlichen Krisensituationen durch Gesprächsangebote und konkrete Hilfeangebote z. B. das Herstellen von Kontakten zu außerschulischen Institutionen.

Mitglieder des Beratungsteam sind Frau Alferts, Herr Arends, Herr Duin, Herr Hölzl, Frau Leugermann und Frau Reiter. Die Mitglieder können jederzeit angesprochen werden. Es gibt auch einen festen Beratungstermin mittwochs in den großen Pausen.

In allen Klassen hängen laminierte Hinweisschilder für dieses Beratungsangebot.

### **Lernmittel**

In diesem Schuljahr wird die Verwaltung der Lernmittel mit Hilfe einer speziellen Software neu organisiert. Die Lehrbücher werden mit Barcodes, also einer Identifizierung, ausgestattet. Bei der Ausgabe wird der betreffende Code mithilfe eines Scanners dem Entleiher namentlich zugeordnet. Auf diese Weise wird der Entleihvorgang und die Rückgabe der Bücher erheblich vereinfacht.

### **Kopierkosten**

Es versteht sich von selbst, dass der Verwaltungs- und Unterrichtsbetrieb nicht ohne Fotokopien auskom-

men kann. Trotz des Bemühens, deren Zahl möglichst gering zu halten, fallen erhebliche Kosten an, die aus dem Schuletat allein nicht bezahlt werden können.

Daher werden in der kommenden Woche in der Sekundarstufe I (Klassen 5 - 7) 5,00 €, in der Sekundarstufe II (Jgst. EF - 13) 6,00 € pro Schüler/in eingesammelt.

### **Museums-AG**

Die bereits in früheren Jahren eingerichtete Museums-AG ist seit einigen Monaten wieder aktiv. Unter der Leitung von Katharina Wild und Tobias Ihme (beide Q2) und Unterstützung der Referendarin Barbara Skroblin bereicherten 7 Schülerinnen und Schüler der Jgst. 6 mit selbst vorbereiteten Vorträgen zu ausgewählten Ausstellungsstücken in der Villa Schlicker die Veranstaltung zur „Langen Nacht der Museen“ in Osnabrück. Das Publikum war von den Präsentationen begeistert.

### **Wasserspender**

Das in der Mensa aufgestellte Gerät erlaubt es allen Schülerinnen und Schülern, sich unbegrenzt mit frischem Wasser zu versorgen. Die Bereitstellung und Wartung sowie die entsprechende Aufbereitung des Wassers verursacht Kosten, die auf die Schülerinnen und Schüler der Bonhoeffer Realschule und des Hannah-Arendt-Gymnasiums umgelegt werden müssen. Sicherlich wird der Wasserspender unterschiedlich genutzt, was nicht kontrolliert werden kann. Da es sich um einen Service für alle Schülerinnen und Schüler handelt, sammeln wir pro Person für das gesamte Schuljahr 3,00 € ein.

### **Sehr geehrte Eltern des Hannah-Arendt-Gymnasiums,**

dieser Elternbrief der Schulleiterin gibt mir Gelegenheit, mich an dieser Stelle sehr herzlich bei Ihnen allen für das besondere Geschenk zu meiner Verabschiedung am 04.07.12 zu bedanken. Der große, sehr schicke Reisekoffer wird mich sicher in den nächsten Jahren bei den verschiedenen Reisen begleiten, die ich mir vorgenommen habe, etwa bei einer Rundreise durch Namibia mit einem Posaunenchor im Sommer 2013 oder bei einem Aufenthalt an der Ostküste der USA in 2014. Über Ihr großzügiges Geschenk habe ich mich sehr gefreut und will gut darauf aufpassen.

Bedanken möchte ich mich auch für die wertschätzenden, freundlichen Worte von Frau Gabriele Flechsig, der Schulpflegschaftsvorsitzenden des HAG, in ihrer Rede bei der Verabschiedung. Ebenso danke ich für zahlreiche persönliche Grüße und gute Wünsche für den beginnenden Ruhestand.

Getragen war aus meiner Sicht das meist offene, konstruktive Vertrauensverhältnis von Eltern und Schulleitung am HAG durch die gute, sich respektierende und vor allem zielführende Zusammenarbeit auf zahlreichen Feldern der Schulentwicklung sowie dem Bemühen der Schule - zusammen mit den Eltern - möglichst jede Schülerin und jeden Schüler in seiner Persönlichkeitsentwicklung intensiv zu begleiten. Das ist nicht selbstverständlich, macht aber auch den

„school spirit“ dieser Schule aus.

Ihnen und Ihren Kindern wünsche ich weiterhin viel Erfolg und Anerkennung am HAG. Der Schullandschaft in Lengerich wünsche ich eine möglichst einvernehmliche Lösung der Schulformwahl in einer Sekundarschule mit der Option, später in die Oberstufe des HAG wechseln zu können, so dass für alle klare Perspektiven und Verlässlichkeit gegeben sind.

Allen Gremien, den Eltern, Schülern und Lehrern wünsche ich für die nächsten Jahre alles Gute, weiterhin gute Zusammenarbeit und eine lebendige, aktive Weiterentwicklung des Hannah-Arendt-Gymnasiums („vita activa“) in Lengerich.

Ihr Ulrich Netkowski,  
Schulleiter a. D.

### **Termine**

Der Terminplan für das erste Schulhalbjahr findet sich auf der Homepage der Schule:

[www.hag-lengerich.de](http://www.hag-lengerich.de)

Elternsprechtage: 07.12.2012

Adventskonzert: 12.12.2012

Bewegl. Ferientage:

02.11.12 nach Allerheiligen

11.02.13 Rosenmontag

10.05.13 nach Christi Himmelfahrt

31.05.13 nach Fronleichnam

**Zeugnisausgabe** nach dem 1. Halbjahr: 01.02.13 am Ende der 3. Stunde